



# Stadt Saalfeld/Saale

## Amtliche Bekanntmachungen

### Informationen des Bürgermeisters zur Stadtratssitzung am 7. Oktober 2015

Sehr verehrte Damen und Herren Stadträte,  
werte Gäste,

einige kurze Informationen zum investiven Geschehen in der Stadt Saalfeld/Saale:

**Radweg Remschütz:** Die Informationsveranstaltung der Deutschen Bahn zur Baumaßnahme Stützwand Remschütz findet am 29.10.2015 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Bürger- und Behördenhauses (Markt 6) statt. Gleichzeitig informiert der ZWA über seine Bauarbeiten 2016. Die Anlieger und alle interessierten Bürger sind eingeladen.

**Arvid-Harnack-Straße:** Das geplante Bauvorhaben befindet sich bis 02.10.2015 in der öffentlichen Auslage. Die Abwägung der Hinweise und Wünsche der Bürger erfolgt am 04.11.2015 im Bau- und Wirtschaftsausschuss. Derzeit werden die Bauerlaubnisverträge für benötigte Grundstücke erarbeitet.

**Grundschule Gorndorf:** In der Grundschule wurden in den Sommerferien umfangreiche Maler- und Fußbodenlegerarbeiten durchgeführt. Außerdem sind die Blitzschutzanlage der Schule saniert und die Vertikallamellen instandgesetzt worden. Die Finanzierung erfolgt über die Investitionspauschale. Für den 2. Bauabschnitt der Turnhallensanierung erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Der Baubeginn erfolgte in der 36. KW 2015. Die Finanzierung wird ebenfalls über die Investitionspauschale abgesichert.

## Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 7. Oktober 2015

### **Beschluss-Nr.: 139/2015**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale gestattet die Verwendung von Heizstrahlern im innerstädtischen öffentlichen Bereich. Im Zeitraum von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr dürfen Elektro- bzw. Infrarotheizstrahler verwendet werden. Der Bau- und Wirtschaftsausschuss entscheidet nach Prüfung des Antrags auf Verwendung durch die Stadtverwaltung über die Genehmigung.

### **Beschluss-Nr.: 136/2015**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt gemäß § 53a ThürKO das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Saalfeld/Saale 2015-2024.

### **Beschluss-Nr.: 123/2015**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Finanzierung aller Veranstaltungen anlässlich des Saalfelder Marktfestes 2016 (Unterabschnitt 7392). Die Organisation des Marktfestes 2016 erfolgt unter maßgeblicher Einbeziehung des Eigenbetriebes Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof und Übernahme 2017. Der Festbereich des Marktfestes wird über den Marktbereich hinaus erweitert.

### **Beschluss-Nr.: 128/2015**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Sitzungsplan 2016 für den Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale und seine Ausschüsse.

### **Beschluss-Nr.: 129/2015**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Neufassung der Satzung

über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen im Gebiet der Stadt Saalfeld/Saale (Grünanlagensatzung).

### **Beschluss-Nr.: 130/2015**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Grünanlagen im Gebiet der Stadt Saalfeld/Saale (Grünanlagengebührensatzung).

### **Beschluss-Nr.: 134/2015 - Ablehnung**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Saalfeld/Saale (Straßenreinigungssatzung).

## Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung von nicht öffentlichen Beschlüssen (Stadtratssitzung 07.10.2015 – Beschluss-Nr. 133/2015)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt in Bezug auf den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung nicht öffentlicher Beschlüsse, die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse gemäß § 40 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung öffentlich bekannt zu machen:

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Kaufvertrag hinsichtlich der Flurstücke Nr. 3018/46 und 3020/38 (Beschluss-Nr. 11/2011) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 28.08.2015, URNr. 781/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Kaufvertrag hinsichtlich des Flurstückes Nr. 5145/10 (Beschluss-Nr. 99/2005) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 10.09.2015, URNr. 804/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Tauschvertrag hinsichtlich der Flurstücke Nr. 7183/419 und 7185/3 (Beschluss-Nr. 107/2012) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 18.08.2015, URNr. 734/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Tauschvertrag hinsichtlich der Flurstücke Nr. 811, 826/4, 814/2, 819/4, 812/3 und 812/4 (Beschluss-Nr. 20/2011) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 03.09.2015, URNr. 795/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat die Messungsanerkennung hinsichtlich der Flurstücke Nr. 4732/5, 4731/7 und 4731/8 (Beschluss-Nr. 73/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 27.08.2015, URNr. 777/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat die Messungsanerkennung hinsichtlich der Flurstücke Nr. 4214/6 und 4214/7 (Beschluss-Nr. 73/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 31.08.2015, URNr. 788/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat die Messungsanerkennung hinsichtlich der Flurstücke Nr. 4213/4 und 4213/5 (Beschluss-Nr. 73/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 27.08.2015, URNr. 787/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat die Messungsanerkennung hinsichtlich der Flurstücke Nr. 2861/16, 2861/19 und 2861/20 (Beschluss-Nr. 77/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notariats Anne Reichert vom 31.08.2015, URNr. 786/2015 (Beschluss-Nr. 131/2015), genehmigt.



## Beschlüsse des Bau- und Wirtschaftsausschusses vom 30. September 2015

### Beschluss-Nr.: B/125/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale bewilligt die Eintragung beschränkt persönlicher Dienstbarkeiten für Leitungsrechte zur Versorgung mit Trinkwasser und Entsorgung des Abwassers des Stadtteils Gorndorf auf dem städtischen Grundstücken Flurstück-Nr. 1667/19, 1667/20 und 2112/176 zu Gunsten des ZWA.

### Beschluss-Nr.: B/128/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Erweiterung Einfamilienhaus - Anbau Jagdzimmer, Wöhlsdorfer Weg, Fl.-Nr. 7145/23“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/129/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Aufstellung von 3 Stahlbetonfertigteiltergaragen, Wüste Köditz, Fl.-Nr. 3070/6“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/130/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Ersatzneubau eines Wochenendhauses, Schleifenbach, Fl.-Nr. 3589/2 in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/131/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Sanierung und Erweiterung vorhandener Anbau zu Wohnhaus, Darrtorstraße, Fl.-Nr. 314/6“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/132/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Sanierung und Erweiterung vorhandener Anbau zu Wohnhaus, Darrtorstraße, Fl.-Nr. 314/6“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/133/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Bauvoranfrage: Altersgerechter Umbau eines Gartenhauses, Kienberg, Fl.-Nr. 6114/3“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/134/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Errichtung einer freistehenden Werbeanlage, Industriestraße, Fl.-Nr. 1634/23“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/135/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Erweiterung der vorhandenen Gemeinschaftsunterkunft um 17 Asylbewohner (Nutzungsänderung von 4 Wohnungen) auf insgesamt 180 Personen für eine unbefristete Zeit, Anbau Fluchttreppe, Verbesserung des baulichen Brandschutzes, Hans-Gottwalt-Straße, Fl.-Nr. 4700/12 in Saalfeld“.

### Beschluss-Nr.: B/136/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Garage mit Durchgang zum Keller des Wohnhauses, Langenschader Straße, Fl.-Nr. 1739/13“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/137/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses, Garnsdorfer Straße, Fl.-Nr. 6229/2“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/138/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Einbau eines Treppenliftes, Blankenburger Straße, Fl.-Nr. 221/9“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/139/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Ersatzneubau Betonmischanlage, Remschützer Straße, Fl.-Nr. 5590/13“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/140/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Einbau eines Treppenliftes, Blankenburger Straße, Fl.-Nr. 221/9“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/141/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Neuaufbau Wohnhaus, Judengas-

se, Fl.-Nr. 531/2“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/142/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Neuaufbau Wohnhaus, Judengasse, Fl.-Nr. 531/2“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/143/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Ausbau/Sanierung ehem. Werkstatt zum Wohnhaus mit Werkstatt, Judengasse, Fl.-Nr. 531/2“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/144/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Ausbau/Sanierung ehem. Werkstatt zum Wohnhaus mit Werkstatt, Judengasse, Fl.-Nr. 531/2“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/146/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Errichtung Werbeanlage - 1 Großfläche auf Monofuß (2,80 x 3,80m) für wechselnde Produktwerbung, Promenadenweg, Fl.-Nr. 1023/25“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/147/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Tektur: Neubau eines Einfamilienhauses, Richterstraße, Fl.-Nr. 3025/31“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/148/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Umbau und Werbeanlage, Klostersgasse, Fl.-Nr. 182/5“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/149/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Umbau und Werbeanlage, Klostersgasse, Fl.-Nr. 182/5“ in Saalfeld, wobei die Werbeanlage befristet auf die Dauer der Nutzung zu genehmigen ist.

### Beschluss-Nr.: B/150/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Umbau und Sanierung Verbrauchermarkt EG, Markt, Fl.-Nr. 279, 280“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/151/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Umbau und Sanierung Verbrauchermarkt EG, Markt, Fl.-Nr. 279, 280“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/152/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Bauvoranfrage: Neubau einer Wohnanlage mit 3 Mehrfamilienhäusern, Schenkendorfstraße, Fl.-Nr. 3861/12“ in Saalfeld.

### Beschluss-Nr.: B/155/2015

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld beschließt die Vergabe der Bauleistung Reisemobilplätze an den Feengrotten an die Firma Herlitze & Gerbothe aus Rudolstadt.

## Städtebaulicher Rahmenplan „Museumsquartier“

### Quartiere 16 und 26 – Teilbereich im Sanierungsgebiet „Kernstadt Saalfeld“ Offenlage gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld hat in seiner öffentlichen Sitzung am 02.09.2015 die Änderung des Rahmenplanes der Quartiere 16 und 26 „Museumsquartier“, Beschlussnummer 107/2015, zur Offenlage mit der Änderung, dass 8 Stellplätze der im oberen Bereich der Klostersgasse vorhandenen Stellplätze zu erhalten sind, beschlossen. Diese Änderungen sind in das Offenlageexemplar eingearbeitet worden. Die Abgrenzung des Plangebietes ist auf dem Lageplan ersichtlich.

Die Änderung des Rahmenplanes umfasst die Bebauung des Quartierinnenbereiches, die Schaffung einer neuen Feuerwehrezufahrt für den Quartierinnen-



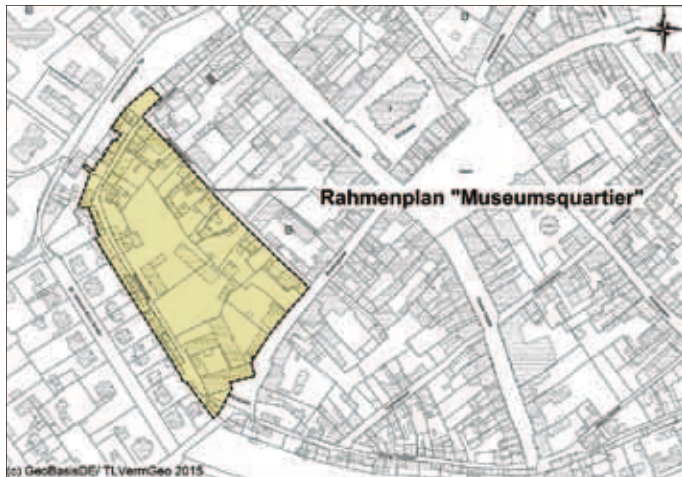
raum, das Stadtmuseum und die obere, südwestliche Klostergasse. Der Rahmenplan liegt mit der Planzeichnung, den Planzielen, der Begründung und Erläuterung zur Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit vom Mittwoch, den 18.11.2015, bis Freitag, den 18.12.2015, im Bürger- und Behördenhaus „Roter Hirsch“, Markt 6 in 07318 Saalfeld/Saale, Stadtplanungsamt, Zimmer 1.36 während der folgenden Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag, Mittwoch und Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr.

Innerhalb der Auslegungsfrist kann von Jedermann in die Unterlagen Einsicht genommen und dazu Auskunft verlangt werden, sowie Anregungen, Hinweise und Einwendungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Saalfeld, den 28.10.2015

Matthias Graul  
Bürgermeister



## Einwohnerversammlungen 2016

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Saalfeld/Saale lade ich zu den nachfolgenden Einwohnerversammlungen ein:

Termin	Ort
7. Januar 2016 (Donnerstag)	<b>Arnsger euth, Gasthaus „Zur Linde“</b>
11. Januar 2016 (Montag)	<b>Bürger- und Behördenhaus, Markt 6</b> (Zusammenlegung der bisherigen Bürgermeisterstamm-tische im Kultur & Tagungszentrum Meininger Hof und Bildungszentrum Saalfeld GmbH, Käthe-Kollwitz-Straße 2) – barrierefrei
11. Februar 2016 (Donnerstag)	<b>Altsaalfeld, Bildungszentrum Saalfeld GmbH, Bahnhofstraße 6a</b> – barrierefrei
18. Februar 2016 (Donnerstag)	<b>Gorndorf Jugend- und Stadtteilzentrum, Albert-Schweitzer-Straße 144</b> – barrierefrei
3. März 2016 (Donnerstag)	<b>Crösten, Feuerwehrhaus</b>

7. März 2016  
(Montag)

**Remschütz, Feuerwehrhaus**

14. März 2016  
(Montag)

**Köditz, Schützenhof**

Der Beginn ist jeweils 19 Uhr.

Matthias Graul  
Bürgermeister

## Schulaufnahme zum Schuljahr 2016/2017

Alle Kinder, die am 01. August 2016 **sechs** (6) Jahre alt sind (bis 01.08.2010 und früher geboren) unterliegen der Schulpflicht und sind zum Schulbe-such für das Schuljahr 2016/17 (erster Schultag für die **Schulanfänger** am 15.08.2016) anzumelden.

Die Anmeldung erfolgt gemäß § 119 (1) Thüringer Schulordnung (ThürSchulO) vom 20. Januar 1994, zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 07. Juli 2011 (GVBl. S. 208) in den örtlich zuständigen Grund- oder Gemeinschafts-schulen. Die Anmeldung soll in der Regel im Zeitraum vom 10.12.2015 bis 20.12.2015 erfolgen. Erforderliche abweichende Termine sollen mit den Schu-len vereinbart werden.

**Die drei Staatlichen Grundschulen des Schulträgers Stadt Saalfeld/Saale und die Gemeinschafts- bzw. die Grundschule von freien Trägern haben für Sie folgenden besonderen Anmeldetag und Anmeldezeit vorgesehen:**

- **Grundschule Saalfeld-Gorndorf, Albert-Schweitzer-Straße 130**  
10.12.2015, 14 Uhr bis 18 Uhr (Telefon: 03671-641001)
- **Grundschule „Caspar Aquila“, Aquilastraße 3**  
10.12.2015, 14 Uhr bis 18 Uhr (Telefon: 03671-33128)
- **Grundschule „Marco Polo“ Saalfeld, Reinhardtstraße 24**  
10.12.2015, 14 Uhr bis 18 Uhr (Telefon: 03671-531160)
- **Freie Gemeinschaftsschule als Wirtschaftsschule**  
(Sabel Bildungsgruppe), Kulmbacher Straße 62,  
10.12.2015, 14 Uhr bis 18 Uhr (Telefon: 03671-53800)
- **Johannesschule Saalfeld, Pfortenstraße 16**  
10.12.2015, 14 Uhr bis 18 Uhr (Telefon: 03671-457274)

Anmeldung auch vor dem Termin möglich.

Bei der Anmeldung sind die **Geburtsurkunde** oder das **Familienstammbuch** vorzulegen. Sollten nicht **beide Sorgeberechtigte** auf der Schulanmeldung unterschreiben können, legen Sie bitte eine **Vollmacht** vor. Bei **alleinigem Sorgerecht** legen Sie bitte einen **Negativbescheid** (kostenlos erhältlich im Jugendamt) bzw. einen Gerichtsbeschluss vor. Gern können Sie Ihre Kinder zur Anmeldung mitbringen und dabei die Schule besichtigen.

Kinder, die zurückgestellt waren oder aus einem anderen Grund die Schule nicht besuchen, sind ebenfalls schulpflichtig und somit anzumelden. Das Befürwor-tungsschreiben zur Zurückstellung ist mitzubringen. Auch Kinder ausländischer Eltern unterliegen der Schulpflicht und sind anzumelden. Die Aufenthaltsbe-scheinigung ist vorzulegen. Ein Kind, das am 30. Juni 2016 mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern für das Schuljahr 2016/17 vorzeitig in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft der/die Schulleiter/in im Benehmen mit dem Schularzt. Die Schulpflicht beginnt mit der Aufnahme. Gemäß § 14 (1) Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG) vom 06. August 1993 (GVBl. S. 445)



i. d. F. der Bekanntmachung vom 30.04.2003 (GVBl. S. 238), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2010 (GVBl. S. 530), hat der staatliche Schulträger Stadt Saalfeld im Einvernehmen mit dem für das Schulwesen zuständigen Ministerium einen abgegrenzten Schulbezirk festgelegt. Die drei Grundschulen des Schulträgers Stadt Saalfeld bilden nach § 14 Abs. 1 Satz 2 ThürSchulG einen gemeinsamen Schulbezirk.

Als örtlich zuständige Grundschule gelten deshalb alle drei staatlichen Grundschulen in der Stadt Saalfeld (Grundschule Saalfeld-Gorndorf, Albert-Schweitzer-Straße 130, Grundschule „Caspar Aquila“, Aquilastraße 3, Grundschule „Marco Polo“ Saalfeld, Reinhardtstraße 24), wenn sich der Wohnsitz des Schülers im nachfolgend genannten Bezirk befindet.

Der seit 01.08.2004 geltende gemeinsame Schulbezirk der drei staatlichen Grundschulen umfasst das Gebiet der Stadt Saalfeld einschließlich der Ortsteile Saalfeld-Stadt, Arnsgereuth, Alter Markt, Alte Freiheit, Altsaalfeld, Graba, Gamsdorf, Köditz, Oberrnitz, Remschütz, Gorndorf, Beulwitz, Crösten, Wöhldorf, Aue am Berg sowie die Orte Reschwitz, Dorfkulm und Knobelsdorf.

Die Anmeldung kann an einer der drei staatlichen Grundschulen vorgenommen werden. Ist die Schülerzahlhöchstgrenze an einer Grundschule jedoch erreicht, muss die Einschulung an einer der anderen Grundschulen des gemeinsamen Schulbezirkes des Schulträgers Stadt Saalfeld erfolgen.

Es gelten die Schülerzahlhöchstgrenzen entsprechend dem Schulnetzplan:

Staatliche Grundschule „Marco Polo“	-	312
Staatliche Grundschule „Caspar Aquila“	-	310
Staatliche Grundschule Saalfeld-Gorndorf	-	keine

Die Anmeldung erfolgt in der Regel an der **nächstgelegenen Grundschule vom Wohnsitz des Kindes**. Der Schulleiter entscheidet über die Aufnahme.

Für die Schülerbeförderung gelten an den Staatlichen Grundschulen grundsätzlich die Regelungen des § 4 ThürSchFG. Die Übernahme bzw. Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch den Schulträger kann erfolgen, wenn die Wegstrecke zwischen dem Wohnsitz des Schülers und der angemeldeten Grundschule über **zwei Kilometer** beträgt und auch nur für die kürzeste und verkehrsmäßige Wegstrecke zwischen dem Wohnsitz des Schülers und der nächstgelegenen, aufnahmefähigen staatlichen Grundschule.

## Steuerzahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer

Am 16. November 2015 werden die Raten für das IV. Quartal des laufenden Jahres zur Grundsteuer und der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen in Höhe der zuletzt erlassenen Bescheide an die Stadt Saalfeld fällig. Bis zum In Kraft treten der Haushaltssatzung 2015 gelten gemäß § 61 Abs. 1 Nr. 2 ThürKO die festgesetzten Abgabensätze nach den Sätzen des Vorjahres weiter.

Steuerzahler, die der Stadtverwaltung keine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen mit Lastschrift oder ihrer Hausbank durch Dauerauftrag erteilt haben, werden gebeten, die Steuerbeträge auf das Konto bei der

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt  
BIC HELADEF1SAR  
IBAN DE82830503030000000060

zu überweisen. Zum Überweisen der Steurraten werden keine Zahlscheine verschickt. Um das Versäumen der Zahlungsfälligkeiten zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, der Steuerabteilung im Rathaus Zi. 1.11/1.12 eine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen zu erteilen. Formulare können im Internet unter [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de) - Startseite, Suchbegriff „SEPA“ heruntergeladen werden.

## Praktikumsplatz für Studenten

### im Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

Der Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof bietet einen Praktikumsplatz für Studierende, die entweder im Rahmen Ihres Studiums ein Pflichtpraktikum absolvieren oder im Anschluss an Ihr abgeschlossenes Studium erste praktische Erfahrungen sammeln möchten.

Wir sind ein städtischer Eigenbetrieb mit insgesamt 5 Mitarbeitern. Der/die Praktikant/in erhält einen sehr umfassenden Einblick und wirkt in nahezu allen Bereichen mit, die im Zusammenhang mit Kulturmanagement und Veranstaltungsmanagement und der praktischen Durchführung der einzelnen Produktionen stehen. Auch in die Auseinandersetzung mit inhaltlichen Fragestellungen soll der/die Praktikant/in eingebunden werden und darf sich gern mit eigenen Gedanken beteiligen. Eine Besonderheit besteht darin, dass unser Betrieb vor dem Hintergrund einer Öffentlichen Verwaltung agiert. Damit bildet er eine Schnittstelle zwischen behördlichem und privatrechtlichem Handeln. Praktikanten können in diesem Zusammenhang auch erste Kontakte für ein eigenes berufliches Netzwerk knüpfen.

Für dieses unentgeltliche Praktikum kommen Studierende geisteswissenschaftlicher Studiengänge in Frage (z.B. Kulturmanagement, Musikwissenschaft, Philosophie, Kommunikationswissenschaft, interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement u.a.).

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbung an den

Kulturbetrieb Saalfeld / Meininger Hof, Werkleiter Herrn Schwartz  
Alte Freiheit 1, 07318 Saalfeld/Saale, Tel. 03671/359590  
oder [kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de](mailto:kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de)

– Ende des amtlichen Teil –

## Termine, Tipps und Informationen

### Symbol der Entstehung und Vergänglichkeit

Mandalas sind Symbole des Lebens. Sie repräsentieren die Entstehung von Leben, die Einheit von Körper und Seele, aber auch die Vergänglichkeit des Augenblicks. Auf besonders eindrucksvolle Weise zeigte sich dieses Konzept Ende Oktober im Saalfelder Grünen-Büro, als vier Tibetische Mönche ein Sand-Mandala erstellten. Bereits vor zwei Jahren erstellten sie ein solches im Ratskeller. Nach der rituellen Zerstörung des Gesundheits-Mandalas – ein Schicksal, das jedes Sandbild nach seiner Entstehung ereilt – brachten die Mönche die Reste in einer feierlichen Prozession zum Saaleufer und übergaben den Sand, begleitet von Mantras, den Fluten. Eindrucksvoll wurden Saalfeld damit Glück und Segen beschert.





## Glänzender Dank zum Abschied Alfred Weber mit Goldener Bürgermedaille geehrt

Bevor der zum Jahresende sich in den Ruhestand verabschiedende Kreissparkassenvorsitzende am 7. Oktober einstimmig vom Stadtrat die Goldene Bürgermedaille verliehen bekam, resümierte Stadtratsvorsitzender Steffen Kania, dass die – neben der Ehrenbürgerwürde – „höchste Ehrung der Stadt angemessen für Alfred Weber ist“. Der Geehrte war sichtlich überrascht und gerührt. Hatte er doch vielleicht mit Dank gerechnet, „aber sicherlich nicht damit.“

Bürgermeister Matthias Graul würdigte zuvor das – noch nicht vollendete - Lebenswerk von Alfred Weber, der „nicht nur als Sparkassenvorstand aktiv war, sondern auch als Vereinsförderer, Kunstkenner, Mäzen und insgesamt als Impulsgeber für viele Initiativen. Wenn er für eine Sache brennt, ist er nicht zu bremsen.“

Alfred Weber begann am 21. Januar 1991 seinen Dienst als Vorstandsvorsitzender in der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt – damals noch Kreissparkasse Saalfeld. Gleichzeitig ist er damit zweidienstältester Vorstandsvorsitzender im Sparkassenverbandsgebiet Hessen und Thüringen. Lediglich Marina Heller, Vorstandsvorsitzende der Rhön-Rennsteig-Sparkasse, ist 20 Tage länger im Amt. 1995 setzte er sich nach der Fusion mit der Kreissparkasse Rudolstadt gegen seinen dortigen Amtskollegen Alois Schneider durch und führt seitdem das Haus mit gut 300 Mitarbeitern. Beachtlich ist die fast 25-jährige Amtszeit als Vorstandsvorsitzender auch deshalb, weil alle fünf Jahre eine Wiederbestellung durch den Verwaltungsrat notwendig ist.

Mit einer Bilanzsumme von fast 1,2 Milliarden Euro und Kundeneinlagen von knapp einer Milliarde Euro zählt die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt heute zu den 300 größten Sparkassen in Deutschland. Das kommunale Kreditinstitut überstand alle Banken Krisen und blieb von größeren Skandalen verschont. Für die wirtschaftliche Stärke und regionale Verantwortung des Hauses spricht, dass mittlerweile große Teile der Sport- und Kulturförderung des Landkreises aus den Gewinnen der Bank finanziert werden.

Weber zog mit Amtsantritt in die Feengrottenstadt und etablierte sich so von Beginn an in einer Zeit, als in anderen Sparkassen die Vorstände teils lieber zwischen Ost und West pendelten. Ihm waren und sind Sparkasse und Region gleichermaßen wichtig. Sein überaus aktiver, nicht minder zeitlicher Einsatz gab der Sparkasse ein Gesicht – auch in städtebaulicher Hinsicht.

Wegen der schlechten räumlichen Voraussetzungen trieb Herr Weber die Entwicklung des Hauptsitzes der Kreissparkasse (wie kein anderer) voran. Das heutige Gebäudeensemble – vom Markt die Darrtorstraße hinauf – erhielt 2001 den Thüringer Denkmalschutzpreis u.a. auch wegen Details wie der Bau des Wetterhäuschens nach altem Vorbild. Doch nicht nur das eigene Haus wurde entwickelt. Die Kreissparkasse setzte Projekte um, die ohne das Engagement von Alfred Weber vielleicht nicht oder nicht so zum Tragen gekommen wären. Beispielhaft sei die Sanierung des Dürerbaus am Dürerpark erwähnt, in dem heute das Katasteramt untergebracht ist. Es entstanden Wohnungen und ein Ärztehaus etablierte sich. Im Weiteren ist mit hoher städtebaulicher und historischer Relevanz die Sanierung der Gastwirtschaft „Das Loch“ anzuführen. Hier entstanden nicht nur die Traditionsgaststätte im neuen Glanz sondern auch Wohnungen (im vormaligen Hotelkomplex) sowie neue Gewerberäumlichkeiten für Logopädie, Kosmetik, Backwaren und Textilien.

Alfred Weber ist nicht nur ein „Macher“ in baulichen Angelegenheiten. Vielmehr trägt er auch für viele andere Entscheidungen in der Sparkasse Verantwortung die u. a. auch Saalfeld zugutekamen. Ein Beispiel aus seiner Anfangszeit ist die Aktion „Grünes Herz für Thüringer Waren“. Mit der Anfang der 1990er Jahre auf Alfred Webers Initiative von der Sparkasse ins Leben gerufenen Aktion wurden der Handel und regionale Produkte unterstützt.

Weber ist zudem Kunstliebhaber und setzt sich seit Jahren für die Saale-Galerie ein (u.a. in der Akquise von Förderern und Ausstellungsmöglichkeiten). Er pflegt die Zusammenarbeit mit Dr. Maren Kratschmer-Kroneck sehr, sodass die Sparkasse selbst immer wieder gern angenommener Ausstellungsort war und ist. Er setzt sich maßgeblich für den Ankauf von Kunst ein. Darunter sind oftmals Werke



von einheimischen Künstlern u.a. die Bronzeplastiken von Ludwig Engelhardt im Tiefgaragenpark, die fast vollständig erworbene Sammlung von Heinz Boesemann (hier unterstützte die Sparkasse mit Übernahme der Kosten für den Grabstein auch die Initiative, das ehemalige Grab auf dem Saalfelder Hauptfriedhof als erinnerndes Denkmal wiederzubeleben), der Virchow-Kopf als Dauerleihgabe an das Stadtmuseum sowie die Lententuchstudie von Horst Sakulowski, die als Dauerleihgabe in der Veronikakapelle der Johanneskirche hängt. In der sparkasseneigenen Stiftung setzt er sich u.a. aktiv für die Förderung der Chöre an der Johanneskirche ein.

Die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt steht für ein großes gemeinnütziges Engagement. Als Vorstandsvorsitzender verteidigt er gestellte Förderanträge im Entscheidungsgremium. Zu nennen sind hier z.B. die Stadt- und Marktfeste Saalfelds, bei denen die Kreissparkasse bisher stets als Hauptsponsor auftrat. Weber engagiert sich außerdem privat in vielen Vereinen u.a. als Schatzmeister im Landesverband der DMSG oder Rotary-Club Saalfeld. Aktuell arbeitet er im Vorstand des neu gegründeten Hospiz-Vereines mit. Darüber hinaus wirkt er ehrenamtlich im Bau- und Finanzausschuss der Kirchengemeinde Saalfeld. Als Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt trägt Alfred Weber Verantwortung für das Kreditgeschäft sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich, wobei durch letzteres auch Wirtschaftsförderung betrieben wird. Er pflegt zu vielen gewerblichen Kunden der Stadt Saalfeld/Saale eine intensive Beziehung, unterstützt deren Entwicklung und setzt sich auch in wirtschaftlich schwierigen Situationen für sie bisweilen ein.

In der Urkunde zur Medaille formulierte der Bürgermeister zusammenfassend: „Seinem engagierten, integrierenden, sachlichen und lösungsorientierten Handeln und Wirken verdanken die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, viele gewerbliche Unternehmen, die Stadt Saalfeld/Saale sowie die Region insgesamt eine außerordentlich positive Entwicklung.“

Darüber hinaus engagiert er sich über die Maßen für Vereine aus Kunst, Kultur und Sport sowie dem sozialen Bereich. Viele Projekte wären ohne sein Engagement nicht zustande gekommen. Er prägt so das gesellschaftliche Leben maßgeblich mit. Aufgrund seiner langjährigen tadellosen und erfolgreichen Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt hat er sich große Verdienste um die Stadt erworben.“

Einen abschließenden Blick auf Alfred Weber als Dienstvorgesetzter gibt Sabine Beyer, die langjährige Leiterin des Vorstandssekretariates: „Die Sparkasse gehört zu den größten Arbeitgebern der Region. Anfang der 1990er Jahre übernahm Herr Weber eine Sparkasse mit, im Vergleich zu heute, wenigen Mitarbeitern. Für die neuen Aufgaben nach der Wende bedurfte es jedoch deutlich mehr Personal. In einem Jahr wurden damals fast 100, zumeist ungelernete, Mitarbeiter eingestellt. Er gab diesen Mitarbeitern eine Chance und förderte deren Qualifizierung. Auch in der Führungsebene gab er vor allem hiesigen Leuten eine Chance. In vielen Thüringer Sparkassen brachten oft die neuen Vorstandsmitglieder aus ihren westdeutschen, ehemaligen Sparkassen Führungskräfte mit. Hier war das nicht der Fall. Bis auf zwei Ausnahmen sind die Positionen der zweiten Führungsebene mit vorhandenen Mitarbeitern besetzt worden. Er hat uns gefordert, aber auch gefördert. Und die zwei Ausnahmen sind schnell Bürger dieser Stadt geworden.“



## Ophelia I und II für Saalfelder Kunstsammlung



Sparkassenvorsitzender Alfred Weber übergab am 17. September im Beisein von Dr. Maren Kratschmer-Kroneck (Saale-Galerie) an Bürgermeister Matthias Graul und Museumsdirektor Dr. Dirk Henning die beiden Papierarbeiten „Right in front of me (Ophelia I)“ und „Ophelia II“ der Künstlerin Tina Wohlfarth.

Die Werke entstanden 2015 als aufwändige Kombinationsdrucke und Papierschnitte und werden nun Teil der KUNSTSAMMLUNG SAALFELD. Die Künstlerin Tina Wohlfarth, geboren 1978 in Saalfeld/Saale, zeigte vor kurzem – nach ihrem Kunststudium in Dresden – erstmalig ihre Werke in einer beeindruckenden Ausstellung in der Saale-Galerie. In diesem Zusammenhang wurde das Museum auf die genannten Arbeiten aufmerksam. „Beide Werke sind von hohem künstlerischem Niveau und wären auch in jedem Kunstmuseum ein überzeugender Beitrag“, sagt Dr. Dirk Henning. Ihre Aufnahme in die Saalfelder Kunstsammlung, die Werke von Künstlern mit biografischem Bezug zu Saalfeld/Saale bewahrt, wurde allein durch die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt ermöglicht, die beide Arbeiten erwarb und sie als Dauerleihgaben dem Stadtmuseum zur Verfügung stellt.

## Saalfeldes tonnenschwerer Werbebotschafter

Er fällt mittlerweile in Berlin, Potsdam und auch im Allgäu auf: Saalfelds neuer zusätzlicher Werbebotschafter. Der Nutzfahrzeugspezialist Andreas Tröger GmbH vermietet seit August einen Lkw, der in besonderer Weise auf die Region aufmerksam macht. Der MAN 7,5-Tonner wirbt großflächig mit den Saalfelder Feengrotten. „Ein Unternehmer, der unseren Heimattruck mietet, zeigt damit, dass ihm seine Region am Herzen liegt. Und selbstverständlich ist ein solches Fahrzeug ein Hingucker, der für Gesprächsstoff sorgt“, sagt André Otto, Geschäftsführer der Andreas Tröger GmbH. Das Fahrzeug kann von einem Tag bis hin zur Langzeitmiete angemietet werden.



Der Heimattruck gehört zum Vermietpool des Truckvermieters BFS Business Fleet Services. BFS hat ab Juli sieben MAN-Verteilerfahrzeuge des Typs TGL 8.220 im Vermietprogramm, die an den Seiten großflächig auf regionaltypische Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten aufmerksam machen. Die Andreas Tröger GmbH ist Partner von BFS und bietet ihren Kunden Fahrzeuge aus dem BFS-Vermietpool. Inzwischen sind insgesamt sieben Heimattrucks in Deutschland unterwegs und werben für die unterschiedlichsten Städte und ihre Sehenswürdigkeiten. Aus Thüringen mit dabei sind neben Saalfeld auch die Städte Meiningen und Zella-Mehlis. Auch Backnang, Kirchberg und Werda sind vertreten. Jede Stadt hat ihre Besonderheiten, für die der Truck wirbt.

## Herzlichen Glückwunsch

allen Jubilarinnen und Jubilaren der Ortsteile Arnsgereuth, Aue am Berg, Beulwitz, Crösten und Wöhlsdorf zu ihrem Ehrentag:

01. Dezember	Herr Peter Klein, Beulwitz	zum 77.
07. Dezember	Frau Gabriele Jaeschke, Crösten	zum 66.
08. Dezember	Herr Achim Voigt, Beulwitz	zum 81.
09. Dezember	Frau Helga Krieg, Beulwitz	zum 84.
09. Dezember	Frau Gerda Hammerschmidt, Arnsgereuth	zum 78.
09. Dezember	Herr Gerhard Möltner, Arnsgereuth	zum 65.
10. Dezember	Frau Gerda Klaus, Beulwitz	zum 95.
11. Dezember	Frau Rosmarie Otto, Beulwitz	zum 77.
14. Dezember	Herr Manfred Steiner, Beulwitz	zum 66.
14. Dezember	Frau Liesa Fritze, Arnsgereuth	zum 84.
16. Dezember	Frau Renate Loth, Aue am Berg	zum 68.
21. Dezember	Herr Peter Sorge, Crösten	zum 79.
22. Dezember	Herr Manfred Möbius, Beulwitz	zum 75.
25. Dezember	Frau Renate Meusel, Aue am Berg	zum 88.

**Andreas Korn**  
Ortsteilbürgermeister  
Beulwitz

**Torsten Danz**  
Ortsteilbürgermeister  
Arnsgereuth

Wir trauern um

## Karl-Heinz Hille

Gefühle des Dankes und der Wertschätzung verbinden uns mit dem Verstorbenen, der viele Jahre ehrenamtlich das Ehrenbuch, Gästebuch und Goldene Buch der Stadt Saalfeld/Saale führte. Mit ihm verbinden wir uneigennütziges Wirken und verantwortungsvolles Handeln. Seine Handschrift bleibt und ist ein selbstgeschaffenes Denkmal der Stadtchronik. Dafür gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Wir werden Karl-Heinz Hille ein ehrendes Andenken bewahren.

Seiner Familie, allen Angehörigen und Hinterbliebenen gehören unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme.

Matthias Graul  
Bürgermeister der Stadt Saalfeld/Saale



## SAALFELD-EVENTS Veranstaltungstipps für die Stadt Saalfeld/Saale im Zeitraum November/Dezember

### FREIZEIT

**29.11.2015, 13:15 Uhr: Führung Villa Bergfried**  
Eintritt: 5,00 Euro, ca. 2 Stunden. Vorherige Anmeldung erforderlich! Tel.: 03671 598-270, liegenschaften@stadt-saalfeld.de. Weitere Termine: 06.12., 13.12.2015 (jeweils 13:15 Uhr)

**5.12. – 6.12.2015, 13 bis 18 Uhr: 24. Saalfelder Grottenadvent**  
Der Saalfelder Grottenadvent lockt bereits zum 24. Mal Gäste aus nah und fern in die Feengrotten. Zahlreiche einheimische **Chöre, Musik- und Instrumentalgruppen** zaubern über und unter Tage **Adventsstimmung** in die Herzen der Besucher. Ein kleiner **Weihnachtsmarkt** lädt zum Verweilen, Schlemmen und Kauf attraktiver Geschenke ein. *Saalfelder Feengrotten*

**07.12.2015, 19 Uhr: Vorstellung Weihnachtsbüchlein**  
*Saalfelder Stadtmuseum*

**13.12.2015, 14 bis 18 Uhr: Klosteradvent**  
Höhepunkt ist wie jedes Jahr der traditionelle 18. Klosteradvent am 3. Adventssonntag. Im Mittelpunkt steht wie immer das weihnachtliche Musizieren. Zu hören sind verschiedene Instrumentalensemble der Musikschule und der Posaunenchor Saalfeld/Graba. Die Kinder und Erwachsenen können sich wieder auf ein neues Marionettenspiel mit der „Roland-Bühne“ freuen. Ein kleiner individueller Adventsmarkt mit Kunstgewerbe, Spielzeug und Süßigkeiten im Kreuzgang des Klosters lädt zum Stöbern und Genießen ein. Ebenfalls im Kreuzgang gibt es Bastelangebote für die ganze Familie. Selbstverständlich ist auch das festlich geschmückte Haus und die Weihnachtsausstellung „Kam ein kleiner Teddybär...! zu besichtigen. Eintritt: 7 Euro, Ermäßigt: 5 Euro, Kinder: 1 Euro. *Saalfelder Stadtmuseum*

### AUSSTELLUNG

**12.09. – 21.11.2015: Sylvia Bohlen (Weischwitz)**  
Plastik/Zeichnung, zum 50. Geburtstag  
*Saale Galerie*

**14.11. – 17.01.2016: „Kam ein kleiner Teddybär... und andere Figuren“**  
Im Mittelpunkt der Weihnachtsausstellung stehen diesmal Teddybären und die restaurierten Marionetten der Roland-Bühne Saalfeld e.V. In Zusammenarbeit mit Pupp doktor Birgit Rauch aus Saalfeld, die gleichzeitig auch eine der Restauratorinnen der Marionetten ist, entsteht eine Spielzeugwelt, die den Besucher in das Land der Träume entführt. Birgit Rauch zeigt **Teddybären** aus ihrer Sammlung aber auch viele, die aus eigener Herstellung stammen. Die Schau wird mit altem Spielzeug, z.T. aus Museumsbeständen, ergänzt. Das Museum lädt zu einem Ausstellungsbesuch ein, der auf das Weihnachtsfest einstimmt oder auch als Auftakt für eine Weihnachtsfeier genutzt werden kann. Für Weihnachtsfeiern kann ein Raum im Museum gemietet werden (Tel.: 03671 598460).

Und schließlich präsentiert die Ausstellung erstmalig die historische **Ladeneinrichtung** der Drogerie „Sonnekalb“ aus Rudolstadt, die gerade erst mit Unterstützung der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt sowie des Fördervereins „Freunde des Stadtmuseums Saalfeld e.V.“ angekauft werden konnte.  
*Saalfelder Stadtmuseum*

**28.11. – 20.02.2016: Reiner Schwarz (Berlin)**  
Zeichnung/Grafik  
*Saale Galerie*

### KONZERT/KLASSIK

**21.11.2015, 20 Uhr: Anne Wylie & Band (Songs and Sounds of Ireland)**  
Anne Wylie singt die Geschichten der grünen Insel, sie singt von Helden vergangener Zeit, von Hirten und Fischern, von Liebe und Tod. Ihr gelingt es überall und immer wieder, die Zuhörer mit ihrer Stimme in die geheimnisvolle Welt der irischen Mythen zu entführen. *Saalfelder Stadtmuseum, Festsaal*

### KINDER/JUGEND

**20.11.2015, 10 Uhr: „Musikalische Märchenstunde“ mit Hansi von Märchenborn**  
Karlchen und Häschen, ein Igel und ein kleiner Hase, retten Hansi von Märchenborn das Leben. Sie werden gute Freunde und erzählen euch eine abenteuerliche Geschichte... Für Kinder ab 5 Jahren. *Stadt- und Kreisbibliothek, Markt 7 (Eingang Brudergasse)*

**20.11.2015, 10 Uhr: „Das Geheimnis der alten Mühle“**  
Susanne Hoffmeister liest aus ihrem Buch „Das Geheimnis der alten Mühle“ und stellt ihr neues Buch „Tim und Polderich in Gefahr“ vor. Tim zieht mit seinen Eltern in eine alte Mühle am Rande eines Dorfes. Dort hört er eines Nachts eigenartige Geräusche. Wer kann das wohl sein...? Für Kinder ab 5 Jahren.  
*Zweigbibliothek Gorndorf, A.-Schweitzer-Str. 132*

**01.12.2015, 16 Uhr: „Vorhang zu!“**  
Susanne Hoffmeister stellt ihr neues Buch „Tim und Polderich in Gefahr“ vor. Für Kinder ab 5 Jahren.  
*Stadt- und Kreisbibliothek, Markt 7 (Eingang Brudergasse)*

**05.12.2015, 16 Uhr: Puppentheater Dombrowski**  
mit „Rumpelstilzchen“. *Kleiner Saal des Saalfelder Stadtmuseums*

### MÄRKTE

**jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag: Grüner Markt**  
*Saalfelder Innenstadt*

**29.11. - 20.12.2015: Saalfelder Advents- & Glühweinmarkt**  
Auf zahlreiche Gäste und Besucher freuen sich die Händler und Mitwirkenden des Saalfelder Advents- & Glühweinmarktes. Am Sonntag (29.11.2015) wird der Markt um 13 Uhr durch Saalfeld's Bürgermeister Matthias Graul gemeinsam mit den Kindern der AWO-Kindertagesstätte „Sonnenland“ Saalfeld und ihrem Programm eröffnet. Ein umfangreiches Warensortiment bieten die teilnehmenden Händler. Unter anderem werden angeboten: Süßwaren, Geschenkartikel, Weihnachtsdekorationen, Fischbrötchen, Baum-schmuck, Keramik, Winterbekleidung und viele Sorten Glühwein. Der alte Küchenherd wird auch in diesem Jahr durch verschiedene Vereine angeheizt. Wochentags ab 14 Uhr und am Wochenende ab 12 Uhr können die Gäste leckere Detscher mit Kaffee genießen. Viel Spaß für die Jüngsten verspricht ein täglich sich drehendes Kinderkarussell. Neu in diesem Jahr ist ein „Glühwein Preview“ am Vorabend der offiziellen Öffnung am Sonnabend, 28.11.2015 von 16 bis 20 Uhr.

#### Öffnungszeiten des Marktes:

Mo – Sa jeweils 11 Uhr - 19 Uhr  
Imbiss & Glühwein bis 20 Uhr

Sonntag jeweils 12 Uhr - 19 Uhr alle Teilnehmer

Am ersten Advent, 29.11.2015, haben die Geschäfte der Saalfelder Innenstadt zum vorweihnachtlichen Einkaufsbummel ab 13 Uhr geöffnet.  
*Saalfelder Innenstadt*